

EU-Baumusterprüfbescheinigung

Nachtrag 7

Geräte zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen
Richtlinie 2014/34/EU

Nr. der EU-Baumusterprüfbescheinigung: **DMT 03 ATEX E 051 X**

Produkt: **Kabelverschraubungen**
Typ HSK-M-Ex 1610.******, Typ HSK-M-Ex 1640.******
Typ HSK-M-EMV-Ex 1616.******, Typ HSK-MF-EMV-Ex 1616.******-MTF
Typ HSK-M-EMV-D-Ex 1636.******, Typ HSK-MZ-Ex 1611.******
Typ HSK-MZ-EMV-Ex 1617.******, Typ HSK-INOX-Ex 1612.******
Typ HSK-INOX-EMV-Ex 1672.******, Typ HSK-M-Multi-Ex 1687.******
Typ HSK-M-FLAKA-Ex 1689.******, Typ HSK-INOX*-Ex AB61-*****

Hersteller: **HUMMEL AG Geschäftsbereich ET**

Anschrift: **Lise-Meitner-Straße 2, 79211 Denzlingen, Deutschland**

Dieser Nachtrag erweitert die EU-Baumusterprüfbescheinigung Nr. DMT 03 ATEX E 051 X um Produkte, die gemäß der Spezifikation in der Anlage der Bescheinigung festgelegt, entwickelt und konstruiert wurden. Die Ergänzungen sind in der Anlage zu diesem Zertifikat und in der zugehörigen Dokumentation festgelegt.

Die Zertifizierungsstelle der DEKRA Testing and Certification GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 17 der Richtlinie 2014/34/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014, bescheinigt, dass das Produkt die wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Produkten zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllt. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfprotokoll BVS PP 03.2038 EU niedergelegt.

Die wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen werden erfüllt unter Berücksichtigung von:

EN IEC 60079-0:2018	Allgemeine Anforderungen
EN IEC 60079-7:2015 + A1:2018	Erhöhte Sicherheit „e“
EN 60079-31:2014	Schutz durch Gehäuse „t“

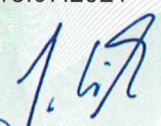
Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Produktes hingewiesen.

Diese EU-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf den Entwurf und Bau der beschriebenen Produkte. Für den Herstellungsprozess und die Abgabe der Produkte sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.

Die Kennzeichnung des Produktes muss die folgenden Angaben enthalten:

 **II 2G Ex eb IIC Gb**
II 1D Ex ta IIIC Da

DEKRA Testing and Certification GmbH
Bochum, 13.07.2021


Geschäftsführer

13 **Anlage zur**

14 **EU-Baumusterprüfbescheinigung**

DMT 03 ATEX E 051 X
Nachtrag 7

15 **Beschreibung des Produktes**

15.1 **Gegenstand und Typ**

Kabelverschraubungen

Typ HSK-M-Ex 1610.******, Typ HSK-M-Ex 1640.******,
HSK-M-EMV-Ex 1616.******, Typ HSK-MF-EMV-Ex 1616.******-MTF
HSK-M-EMV-D-Ex 1636.******, HSK-MZ-Ex 1611.******,
HSK-MZ-EMV-Ex 1617.******, HSK-INOX-Ex 1612.******,
HSK-INOX-EMV-Ex 1672.******, HSK-M-Multi-Ex 1687.******,
HSK-M-FLAKA-Ex 1689.******HSK-INOX-*Ex AB61-*****

Anstelle der * werden Kennziffern für die Festlegung, der Gewindeausführung und der zugehörigen Anzahl und Durchmesser der Kabel bzw. Leitungen bzw. der Abmessungen des Flachkabels eingefügt. Diese sind für den Explosionsschutz nicht relevant.

15.2 **Beschreibung**

Die Kabelverschraubungen (Kabel- und Leitungseinführungen) sind zum Anbau an Betriebsmittel der Zündschutzart „Erhöhte Sicherheit“ (Ex eb) bestimmt und dienen zum Einführen von ortsfest verlegten Kabeln und Leitungen. Typen HSK-MZ-*Ex können auch für nicht fest verlegte Kabel und Leitungen verwendet werden. Die Kabelverschraubungen können auch, in durch brennbaren Staub gefährdeten Bereichen, der Kategorien 1D und 2D eingesetzt werden.

Änderung :

Die Kabelverschraubungen (Kabel- und Leitungseinführungen) des Typs HSK-M-EMV-Ex 1616.****** können in den Baugrößen M12x1,5 und M16x1,5 künftig auch in einer Ausführung mit einer Flachdichtung anstelle einer O-Ring Dichtung gefertigt werden.

Die in dieser Form geänderten Ausführungen erhalten die Typbezeichnung:

HSK-MF-EMV-Ex 1616.****-MTF**

Grund des Nachtrags:

- Anhebung auf den neuen Normenstand
- Ergänzung eines neuen Typs:
 - Typ HSK-MF-EMV-Ex 1616.******-MTF (M12x1,5 und M16x1,5)

15.3 **Kenngößen**

Zulässiger Temperaturbereich der Verschraubungen -20 °C bis +95 °C

Der Umgebungstemperaturbereich elektrischer Betriebsmittel ist in der Regel auf $-20\text{ °C} \leq T_{\text{amb}} \leq +40\text{ °C}$ begrenzt. Die obere Umgebungstemperatur kann für diese Kabelverschraubungen über +40 °C liegen, wenn für die jeweilige Anwendung der zulässige Temperaturbereich der Kabelverschraubungen von -20 °C bis +95 °C eingehalten wird.

16 **Prüfprotokoll**

BVS PP 03.2038 EU, Stand 13.07.2021

17 **Besondere Bedingungen für die Verwendung**

Die Kabelverschraubungen (Kabel- und Leitungseinführungen) mit einer Hutmutter ohne Zugentlastungsbügel dürfen nur zum Einführen fest verlegter Kabel und Leitungen verwendet werden. Eine Hutmutter mit Zugentlastungsbügel weisen nur die Typen HSK-MZ-Ex 1611.****.** und HSK-MZ-EMV-Ex 1617.****.** auf.

18 **Wesentliche Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen**

Die wesentlichen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen sind durch die unter Abschnitt 9 gelisteten Normen abgedeckt.

19 **Zeichnungen und Unterlagen**

Die Zeichnungen und Unterlagen sind in dem vertraulichen Prüfprotokoll gelistet.